

HAMBURG PRODUCERS AWARD DEUTSCHE FERNSEHFILME

Vic So Hee Alz, Drehbuchautorin und Dramaturgin; Anne Ratte-Polle, Schauspielerin; Maren Knieling Produzentin/Florida Film

»Wir hatten es in dieser Kategorie mit sehr unterschiedlichen Filmen zu tun: mit klassisch budgetierten Fernsehfilmen, mit etablierten Reihenformaten und mit Debüts im Nachwuchsprogramm. Produktionen also mit ganz unterschiedlichen Größenordnungen und Voraussetzungen.

Für uns hieß das, die produzentische Leistung jedes Films aus seinen ganz eigenen Bedingungen heraus zu betrachten.

Es gab sehr tolle Filme, die nicht wegsehen, wenn die Gesellschaft gerne wegsieht. Die Menschen sichtbar machen, die unsichtbar geworden sind. Nicht weil sie es sind, sondern weil wir nicht hinsehen wollen.

Der von uns ausgewählte Film erzählt von Figuren, die unterschiedlicher nicht sein könnten und doch mehr gemeinsam haben, als es den ersten Anschein hat. Was als Zufallsbegegnung beginnt, entwickelt sich zu einem schicksalhaft geteilten Moment und wird zu einem Bündnis zweier Frauen, die einander erinnern und zeigen, was es heißt, die eigene Integrität zu wahren.

Es ist ein Film über die Würde im Prekären. Über Solidarität, die einfach da ist. Er vertraut auf Nähe. Auf Haltung. Auf magische Momente zwischen Menschen. Alle Figuren im Film, auch die Nebenfiguren, denken und handeln, in all ihrer Widersprüchlichkeit auf einem sehr schmalen Grat, im Spiegel der aktuellen gesellschaftlichen Situation. Er urteilt nicht, er erklärt nicht, er trifft einen ins Herz. Und das mit einem sehr feinen, sehr herzlichen und scharfen Humor.

Wir zeichnen einen Fernsehfilm aus, – ein starkes Debüt im Nachwuchsprogramm, bei dem der Balanceakt zwischen Feingefühl und Pathos, Drama und Humor, authentischem und magischen Erzählen gelingt.

Markus Mayr hat mit seiner noch jungen Produktionsfirma MÄKSMY Films, trotz sehr überschaubarer Mittel, den Kreativen den Raum und das Vertrauen gegeben, diesen Film so eigenständig, so dicht und so vielschichtig zu erzählen.

Der Hamburg Producers Award für Deutsche Fernsehfilme geht an **Markus Mayr von MÄKSMY Films** für: *LORD*«